

Wir wünschen unseren 54 Schulanfängern von ganzem Herzen einen tollen Start in der Schule, viel Spaß, Klasse Mitschüler*innen, nette Lehrer*innen und viel interessantes Wissen!

Doch bevor die Kinder in die Schule starten, wurden sie in unseren Kitas gefeiert. Und so starteten am 21. Juni die Schulanfänger der Kita „Haus Kinder-glück“ Triebes zu ihrem Zuckertütenfest mit dem Zug nach Syrau in die Drachenhöhle. Hier angekommen, begann eine Führung nur für uns. Helga zeigte uns in der Höhle alles und erklärte es sehr ansprechend für Kinder. Die Schatztruhe der Höhle öffneten wir nicht auf der Suche nach den Zuckertüten, denn wenn ein Drachenei darin wäre, hätten wir es ausbrüten müssen. Vor der Höhle warteten schon zwei Muttis mit einem



Picknick und Spielen auf uns. So verging die Zeit bis zur Rückfahrt sehr schnell. Zurück in der Kita feierten wir mit den Eltern ab 16 Uhr und nach einer bestandenen Drachenprüfung fanden wir den Zuckertütenschatz. Die Triebeser „Fanfarenfreunde“ überraschten uns mit einem



Platzkonzert und auf der Hüpfburg wurde sich ausgetobt. Bedanken möchten wir uns hiermit für all die Köstlichkeiten beim Picknick und am Abendbüfett, welche die Eltern liebevoll



vorbereiteten und den fleißigen Händen, die halfen, das Fest zu einem Höhepunkt werden zu lassen. Auch für die tollen Spiele bedanken wir uns bei Annette Hoffmann. Doch bis wir uns endgültig voneinander verabschieden, genießen wir noch gemeinsam den Sommer.

„Nun sagen wir auf Wiedersehen“ ...hieß es in diesem Jahr für 25 „Pustebumen“-Schulanfänger. Schon lange war die Aufregung groß und es wurden fleißig Gedichte geübt, Lieder geträllert, Klanggeschichten geprobt und sogar Kunststücke einstudiert. So entstand ein buntes Überraschungsprogramm für unsere Eltern, welches traditionell zu unserem Zuckertütenfest im Schullandheim „Pfefferleite“ aufgeführt wird. Bereits am Freitag reisten die Schulanfänger ohne Eltern im Schullandheim an und konnten einen Tag lang mit ihren Freunden die neue, abenteuerliche Umgebung mit all ihren Spielmöglichkeiten entdecken. Bei schönstem Wetter wurde geklettert, geschaukelt, Fußball gespielt, Tischtennis geübt und die Balance auf der Slackline trainiert. Am Abend gab es dann für unsere Großen noch eine richtige Schatzsuche, bei der sie ihr Wissen, ihre Geschicklichkeit und ihren Teamgeist unter Beweis stellen mussten. Am Ende wartete eine Schatztruhe mit allerlei Überraschungen auf die Kinder. Glücklich, zufrieden und auch müde von den vielen Erlebnissen fielen schließlich alle in ihre Betten. Am Samstag war der große Tag gekommen. Die Schulanfänger fieberten ihrem Auftritt entgegen, den sie wochenlang mühevoll vorbereitet hatten. Gemeinsam mit den Erzieherinnen und Eltern begaben sie sich im Programm auf eine Reise durch ihre Kindergartenzeit und rührten so manchen Erwachsenen zu Tränen.



So viel Arbeit und Fleiß hatten sich zum Glück gelohnt, denn an unserem Zuckertütenbaum, den wir am Vortag kräftig gossen, waren tatsächlich viele große Zuckertüten gewachsen. Nachdem alle Kinder ihre sehnsüchtig erwarteten Zuckertüten erhielten, ließen die Familien und Erzieherinnen den aufregenden Tag bei einem leckeren, sommerlichen Brunch ausklingen.



5. Kindergarten-Fußballcup

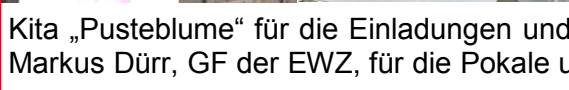
Einen sportlich-spannenden Nachmittag bei bestem Fußballwetter verbrachten die Kinder verschiedener Kitas am 19. Juni ab 14.30 Uhr im Waldstadion Zeulenroda beim 5. KINDERGARTEN-FUSSBALLCUP. Toll und fair gespielt haben die Mannschaften der Kitas: „Sonnenschein“ Zeulenroda, „Frohe Zukunft“ Zeulenroda, „Freundschaft“ Zeulenroda, „Haus Kinderglück“ Triebes und „Pustebblume“ Zeulenroda. Am Spielfeldrand unterstützten die Eltern, Omas, Opas und Freunde die Kleinen hervorragend und schufen damit eine beeindruckende Kulisse. So schnitten die Teams der Kitas am Ende ab:

1. Freundschaft, 15 Punkte, 20:1 Tore; 2. Sonnenschein, 10 Punkte, 25:9 Tore; 3. Frohe Zukunft, 10 Punkte, 20:6 Tore; 4. Kinderglück, 6 Punkte, 10:14 Tore; 5. Pustebblume, 1 Punkt, 0:15 Tore; 6. Sonnenschein II, 1 Punkt, 0:30 Tore. Wir gratulieren der Mannschaft aus der Kita Freundschaft recht herzlich zum Sieg!

Recht herzlich bedanken wir uns bei den Organisatoren, Unterstützern und Helfern: Eveline Theilig mit Team von der Kita „Pustebblume“ für die Einladungen und Verpflegung, Klaus Weißflog für die Organisation und Durchführung, Markus Dürr, GF der EWZ, für die Pokale und Medaillen, Klaus Meitner für die Berichterstattungen u. Sponsorendfindung und beim FC Motor Zeulenroda.



Recht herzlich bedanken wir uns bei den Organisatoren, Unterstützern und Helfern: Eveline Theilig mit Team von der Kita „Pustebblume“ für die Einladungen und Verpflegung, Klaus Weißflog für die Organisation und Durchführung, Markus Dürr, GF der EWZ, für die Pokale und Medaillen, Klaus Meitner für die Berichterstattungen u. Sponsorendfindung und beim FC Motor Zeulenroda.



Recht herzlich bedanken wir uns bei den Organisatoren, Unterstützern und Helfern: Eveline Theilig mit Team von der Kita „Pustebblume“ für die Einladungen und Verpflegung, Klaus Weißflog für die Organisation und Durchführung, Markus Dürr, GF der EWZ, für die Pokale und Medaillen, Klaus Meitner für die Berichterstattungen u. Sponsorendfindung und beim FC Motor Zeulenroda.



Gerade bei Kindern wird durch Fußball nicht nur die Beweglich- und Geschicklichkeit, das Reaktionsvermögen sowie die natürliche Stärkung der Muskulatur gefördert, sondern ebenfalls die soziale Kompetenz, insbesondere die Gemeinschaftsfähigkeit sowie die sozialen Umgangsformen.



DANKESCHÖN!!!

Gut gerüstet für den 5. Kindergarten-Fußball-Cup waren die kleinen Kicker von der AWO Kita „Haus Kinderglück“ in Triebes, Wasserstraße, Dank einer Spende von Julia Daßler, Inhaberin der „PhysioLounge“ Triebes. Mit ihren neuen schicken Trikots starteten die Kinder am 19.06.19 im Waldstadion Zeulenroda und belegten den 4. Platz.

WIR BEDANKEN UNS RECHT HERZLICH BEI JULIA DABLER.

Schule geschafft! Juhu Ferien!

Schnell die Schultasche abgestellt und zur Abschlussfeier in den Garten der Kinder- und Jugendhäuser „Future“ in Auma geeilt. Hier konnten die Kinder und Jugendlichen einen schönen Nachmittag bei Sport und Spiel gemeinsam mit ihren Freunden und Erzieher*innen verbringen. Zur Stärkung gab es leckeren Kuchen und Kaffee, Gegrilltes und das Eismobil kam auch noch vorgefahren. Nun kann die Ferienzeit beginnen.



Wir wünschen allen eine super-tolle und erlebnis-reiche Ferienzeit!



Sommerliches aus unserem Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“

Auch bei uns schlug der Sommer mit aller Kraft ein. Schweißtreibende Temperaturen und enorme Trockenheit veranlassten auch uns, tägliche Aktivitäten etwas herunterzufahren.

Umso mehr freuten sich alle Beteiligten, dass es pünktlich zu unserem Grillabend etwas angenehmer wurde, sodass sich alle Bewohner*innen in gemütlicher Atmosphäre im Innenhof unseres Pflegezentrums versammeln konnten. Mit dem ersten Auftritt des 1. Schalmeienmusikzuges Auma wurde der Abend festlich eröffnet. Begeistert, mitschunkelnd und voller Freude hörten unsere Bewohner*innen den Klängen der Musik zu. Kurz nach dem Auftritt wurde dann gemeinsam gesungen und kurz durchgeatmet, bis die Schalmeien die zweite Runde starteten. Nach all dem Trubel wurde dann mit dem reichhaltigen Abendessen begonnen. Unser Koch und sein Team



zauberten uns allerlei Köstlichkeiten auf das Buffet. Verschiedene Salate und allerlei Fleischvariationen wurden mit Baguette und Brötchen ergänzt. Unsere Bewohner*innen bedankten sich noch einmal recht herzlich bei allen Schalmeienspieler*innen, beim Küchenteam sowie für den gelungenen Abend.



Auch die Zusammenarbeit mit den Schüler*innen der Regelschule Auma fand ihre Fortsetzung. Nachdem im Mai einige Bewohnerinnen die 8. Klasse in der Schule besuchten, waren wir nun Gastgeber für die selbige Klassenstufe. Nach einer kurzen Willkommensrunde in unserem Besprechungsraum, machten sich alle Schüler*innen mit dem Betreuerteam auf in die Wohngruppen, um einige Bewohner*innen zum Kraft-Balance-Training abzuholen, welches auf Grund des tollen Wetters im Innenhof stattfand. In großer Runde wurde dann ordentlich Sport gemacht. Mittels eingesetzten Gewichten konnten die Jugendlichen an dieser Stelle einmal erfahren, welche Anstrengung dieses Pensum für unsere Bewohner*innen bedeutet. Nach einer Getränkepause wurde gemeinsam gesungen und der Gesang mit Rhythmusinstrumenten begleitet. Ein Schüler noch eine Spiellich beendeten.



gab uns derweil auf dem Keyboard einlage, bis wir die Runde allmählich. Im Anschluss wurden alle Bewohner*innen zurück in die Wohngruppen begleitet und im selben Atemzug einige Rollstuhlfahrer zur Ausfahrt in unseren Garten abgeholt. Eine kleine Naturkunde durfte dabei natürlich nicht fehlen. Nach einem Erfahrungsaustausch zum Abschluss verabschiedeten wir die 8. Klasse mit Klassenlehrerin Frau Fischer in die wohlverdienten Sommerferien und freuen uns schon auf die nächste Generationenzusammenkunft. Kurz drauf wurde zu unseren nächsten Angehörigenabenden recht herzlich eingeladen. Gemeinsam mit ihren Liebsten konnten alle Angehörigen, welche der Einladung gefolgt sind, in gemütlicher Runde im Kaffeehaus verweilen. Indes standen alle Mitarbeiter*innen den Fragen, Anregungen, ganz individuellen Anliegen, aber auch Lob und Kritik offen gegenüber, erklärten und berieten gerne. Ein leckeres Buffet



gab uns derweil auf dem Keyboard einlage, bis wir die Runde allmählich. Im Anschluss wurden alle Bewohner*innen zurück in die Wohngruppen begleitet und im selben Atemzug einige Rollstuhlfahrer zur Ausfahrt in unseren Garten abgeholt. Eine kleine Naturkunde durfte dabei natürlich nicht fehlen. Nach einem Erfahrungsaustausch zum Abschluss verabschiedeten wir die 8. Klasse mit Klassenlehrerin Frau Fischer in die wohlverdienten Sommerferien und freuen uns schon auf die nächste Generationenzusammenkunft. Kurz drauf wurde zu unseren nächsten Angehörigenabenden recht herzlich eingeladen. Gemeinsam mit ihren Liebsten konnten alle Angehörigen, welche der Einladung gefolgt sind, in gemütlicher Runde im Kaffeehaus verweilen. Indes standen alle Mitarbeiter*innen den Fragen, Anregungen, ganz individuellen Anliegen, aber auch Lob und Kritik offen gegenüber, erklärten und berieten gerne. Ein leckeres Buffet



unseres Küchenteams rundete die gelungenen beiden Abende erneut schmackhaft ab. Weiterhin sommerliches Wetter veranlasste uns, auch in diesem Jahr ein Eismobil anfahren zu lassen. Giuseppe von Formica Eis stellte sein Eisverkaufsauto genau in den Innenhof auf, sodass alle Bewohner*innen aber auch Mitarbeiter*innen vor Ort bestellen und losschleckern konnten. Reaktionen einiger eishungriger Bewohner wie „Eine gute Abkühlung.“ oder „Das ist mal was“ bescherten uns erneut ein positives Feedback und ruft nach Wiederholungsbedarf. Mitten im Sommer angekommen, werden neben unseren wöchentlichen Beschäftigungsangeboten weitere Ausflüge wie eine Kutschfahrt ins Grüne oder der erneute Besuch der Plothener Teiche, aber auch neue Veranstaltungen wie unser 1. Hausflohmarkt angeboten. Hier wird jedenfalls niemandem langweilig ☺



weiterhin sommerliches Wetter veranlasste uns, auch in diesem Jahr ein Eismobil anfahren zu lassen. Giuseppe von Formica Eis stellte sein Eisverkaufsauto genau in den Innenhof auf, sodass alle Bewohner*innen aber auch Mitarbeiter*innen vor Ort bestellen und losschleckern konnten. Reaktionen einiger eishungriger Bewohner wie „Eine gute Abkühlung.“ oder „Das ist mal was“ bescherten uns erneut ein positives Feedback und ruft nach Wiederholungsbedarf. Mitten im Sommer angekommen, werden neben unseren wöchentlichen Beschäftigungsangeboten weitere Ausflüge wie eine Kutschfahrt ins Grüne oder der erneute Besuch der Plothener Teiche, aber auch neue Veranstaltungen wie unser 1. Hausflohmarkt angeboten. Hier wird jedenfalls niemandem langweilig ☺



Hier wird jedenfalls niemandem langweilig ☺



AWO Gemeindeverbandsdelegiertenkonferenz mit Neuwahl des Präsidiums

Im AWO Gemeindeverband Zeulenroda e.V. wurde am 19. Juni unter anderem turnusgemäß ein neues ehrenamtliches Präsidium gewählt. Herzlichen Glückwunsch an (v.l.n.r.) Doris Sachs, die neue Präsidentin Annett Stiller, Katrin Liebetau und die Revisorin Manuela Hammerschmidt (3.v.r.). Zu den ersten Gratulanten zählten AWO Landesgeschäftsführer Ulf Griebmann (Mitte) und die beiden Vorstände Albrecht Ränger und Manuela Müller (r.). In das Präsidium wurden ebenfalls Frau Helga Bräumlich neu- und Herr Hans Aner wiedergewählt.



Herzlich bedanken wir uns für ihre bisherige geleistete Präsidiumsarbeit bei Doris Sachs (Präsidentin), Hans Aner, Heinz Rudolph. Frau Sachs und Herr Aner sind auch weiterhin im Präsidium des AWO Gemeindeverbandes ehrenamtlich tätig. Leider hat Herr Rudolph aus gesundheitlichen Gründen nicht erneut kandidiert. Wir wünschen Herrn Rudolph alles erdenklich Gute!



Als neue Präsidentin wurde Frau Annett Stiller gewählt. Sie ist 49 Jahre jung und wohnt seit 21 Jahren in Pöllwitz. Frau Stiller ist selbständige Logopädin und hat gemeinsam mit ihrem Sohn eine eigene Gemeinschaftspraxis. Durch ihre Tätigkeit hat sie einen weitreichenden Einblick in die Arbeit von Wohlfahrtsorganisationen gewonnen.



Frau Katrin Liebetau stammt aus Uhlersdorf und ist 48 Jahre jung. Sie ist verheiratet, hat zwei Kinder und arbeitet als Bankangestellte. Im Jahr 2003 wurde sie Mitglied der AWO und 2007 Präsidentin des AWO Kreisverbandes Greiz e.V. Seit 2016 ist sie Mitglied des Präsidiums unseres Vereins.



Frau Helga Bräumlich ist 65 Jahre jung und lebt in Paitzdorf bei Ronneburg. Nach vielen Jahren als Erzieherin genießt sie den Ruhestand, engagiert sich aber weiterhin in der AWO, wo sie seit 1992 Mitglied ist. In 2019 wurde sie Vorsitzende des AWO Ortsvereins Paitzdorf.



Frau Manuela Hammerschmidt ist 45 Jahre jung und wohnt in Moßbach, ist verheiratet und Mutter von zwei Kindern. Seit 2003 ist sie als Steuerberaterin in einer Steuerberatungsgesellschaft mit Sitz in Saalfeld und Moßbach tätig. Frau Hammerschmidt möchte ihre langjährige berufliche Erfahrung für die neu zu besetzende Funktion als Revisorin unseres Vereins einbringen.

TERMINE JULI / AUGUST 2019

PFLEGEZENTRUM „ZUM ALTEN KRAFTWERK“ IN AUMA, LINDENWEG 2

KAFFEEHAUS „ZUM SOPHIENBAD“ geöffnet am:
 Samstag und Sonntag von 14 - 17 Uhr
 16.07. Rollstuhlbusfahrt
 23.07. Hausflohmarkt
 25.07. interner Männertag
 26.07. Gottesdienst
 06.08. Rollstuhlbusfahrt
 07.08. Geburtstag des Monats
 08.08. Besuch der Plothener Teiche mit Naturkundemuseum und Mittagstisch
 15.08. interner Männertag

CAFETERIA IN DER SENIORENRESIDENZ „ZUM EHEMALIGEN KRAFTWERK“ IN AUMA, LINDENWEG 4

geöffnet von 14 - 17 Uhr am: 04.08. und 13.08.
 13.08. 10-11 Uhr Sprechstunde

BEGEGNUNGSSTÄTTE IN DER WOHNANLAGE „AM BIRKENWÄLDCHEN“ IN ZEULENRODA, PAUSAER STR. 80
 geöffnet von 14 - 17 Uhr am: 23.07. und 06.08.

BEGEGNUNGSSTÄTTE IN PÖLLWITZ, KIRCHWEG 4
 geöffnet von 14 - 17 Uhr am: 24.07. und 07.08.

WOHNANLAGE „AM HAINACKERPARK“ IN TRIEBES, BAHNHOFSTR. 2
 Montag ab 10 Uhr Seniorengymnastik und ab 14 Uhr Spielenachmittag, Spaziergang o.ä.
 Donnerstag ab 14 Uhr Kaffeenachmittag
 27.08. DVD Vormittag

KITA „PUSTEBLUME“ IN ZEULENRODA
 Dienstag ab 9 Uhr: Rockzipfeltreff

KITA „HAUS KINDERGLÜCK“ IN TRIEBES
 Dienstag ab 9 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe

KITA „SONNENSCHNITT“ IN AUMA
 Donnerstag ab 9 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe

Änderungen vorbehalten!